Innehalten

Innehalten

Menschen hetzen wieder in Massen durch Lichtermeer und Einkaufsstraßen. Das Smartphone schnell herausgeholt; geschaut, wo sich ein Einkauf lohnt. Wo's Punkte und Rabatte gibt, dazwischen auf die News gespickt: Hessen verschärft Corona-Regeln. An teurem Gas verdient der Kreml.

Dazwischen ein Klingeln, Freundin ruft an, ob sie nicht gleich vorbeikommen kann..

Gesimst, man sei in der Menschenmasse einer kleinen Seitengasse sehe zwar Lichter, elektrische, kleine vermisse flackernde Kerzenscheine.

Ach Kerzen, da war was... schon vierter Advent.
Von Kindern hört man: ein Lichtlein brennt.
Noch Teelichter kaufen -zur Uhr geblickt... bekomme ein Blatt in die Hand gedrückt.

Ertappe mich, kurz drauf zusehen Innehalten -Still geworden -Beginne zu lesen:

Kalter Stall in klarer Nacht wurde ein Kind zur Welt gebracht besaß nichts außer seinem winzigen Leben doch hat es uns allen seit dieser Zeit mengenweise von seinem Licht gegeben.

Kerstin Hebauf

© Kerstin Hebauf

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk